



◀ **ZURÜCK ZU DEN WURZELN:** Ein liebevoll restaurierter Steiger auf Mercedes-Basis markierte den Beginn des Hubarbeitsbühnen-Bereiches bei Schmidt.

▶ Repräsentierten 40 Jahre Hubarbeitsbühnengeschichte der Hersteller und Vermieter (v. l.): HEINRICH WINKELMANN, HEINZ SCHMIDT UND ANTON RUTHMANN.

Heute zählen mehr als 60 Mitarbeiter und mehr als 650 Arbeitsbühnen, von 5,60 bis 88 m Arbeitshöhe, zum Unternehmen in der Rhein-Main-Neckar-Region. Zum Jubiläum ließ man es sich dabei nicht nehmen, mit einer entsprechend breiten Fahrzeugparade den anwesenden Gästen einen Eindruck vom Leistungsspektrum des Betriebes zu geben.

Zu den zentralen Unternehmenszielen zählt man die Sicherheits- und Qualitätsstandards für Mensch und Maschine. Das Bedienpersonal ist nach internationalem Sicherheitsstandard der

IPAF geschult und hat weit reichende Erfahrungen für die unterschiedlichsten Einsatzbereiche. Wie garantiert man nun diesen Sicherheitsanspruch? „Durch einen Geräte-Check nach jedem Mieteinsatz, durch interne Sicherheits-Checks alle sechs Monate, durch jährliche Generalinspektionen aller unserer Geräte gemäß BGG 945, regelmäßige Mitarbeiter-Trainings und Sicherheitsunterweisungen und nicht zuletzt dadurch, dass jeder Kunde eine Bedienungs- und Sicherheitseinweisung erhält.“ Manfred Bauch, Leiter der Technik für Industriegeräte, sagt hierzu: „Ohne vernünftige Einweisung verlässt keines unserer Geräte den Hof. Das ist unser Standard. Das ist das A und O, um Fehlbedienungen oder Gefahrensituationen zu vermeiden.“



**ATTRAKTION FLAGGSCHIFF:** Die Gäste konnten sich einen Eindruck vom fünfachsigen Actros mit Arbeitshöhen bis 88 m machen.

### Kundenorientiert

Alexander Schmidt, der das Unternehmen in dritter Generation als Geschäftsführer leitet, ergänzt: „Der Kunde steht bei uns immer im Mittelpunkt aller Aktivitäten. Alle unsere Leistungen sind genau auf die Bedürfnisse unserer Kunden ausgerichtet. Dabei stellen wir höchste Ansprüche an die Qualität unserer Geräte und Mitarbeiter und an die Sicherheit unserer Kunden und Mitarbeiter.“ Und ergänzt: „In der heutigen Zeit sind jedoch noch zwei weitere Dinge von enormer Wichtigkeit: innovatives und zukunftsorientiertes Handeln und die Wünsche und Anregungen unserer Kunden ernst zu nehmen. Deshalb haben diese bei uns im internen Qualitäts-Management direkten Einfluss auf Verbesserungen der Unternehmensleistung.“

So zählen neben den eigentlichen Hubleistungen auch die Beantragung von erforderlichen Genehmigungen oder Baustellenabsperungen zur Produktpalette von Schmidt. Als One-Stop-Shop konzipiert, erwartet den Kunden nach Unternehmens-